

Landeskunstausstellung in Aurich BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



PRESSEMITTEILUNG

Susanne Stuwe-Thiel auf Landeskunstausstellung

Verdenerin zeigt den "Friesen" in Aurich

Susanne Stuwe-Thiel aus Ottersberg ist eine von insgesamt 62 Künstlern, die vom 5. Juni bis 2. Oktober bei der Landeskunstausstellung des Bundes Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen (BBK) in Aurich mehr als 90 Objekte präsentieren. Stuwe-Thiel konnte sich mit ihrer Mischtechnik auf Papier bei einer Fachjury unter 193 weiteren Vorschlägen durchsetzen. An insgesamt sieben historischen und besonderen Plätzen in Aurich werden die Werke der Bildenden Kunst zu sehen sein. Das Werk "Friese" von Susanne Stuwe-Thiel wird in der Rathaus-Galerie in Aurich zu sehen sein.



Die Kunstausstellung des Bundes Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen gibt es seit 65 Jahren. Sie steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und wird an wechselnden Orten in Niedersachsen veranstaltet. Mit Aurich kommt die Landeskunstausstellung erstmals in eine mittlere Kreisstadt. Aurich unterstützt das BBK-Projekt organisatorisch und finanziell mit einer Summe von 70.000 Euro. Das Projekt hat zum Ziel, professionelle niedersächsische Kunst sichtbar zu machen.

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de

















Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



Eine Fachjury wird drei Geldpreise mit einer Dotierung von jeweils 4.000 Euro für die überzeugendsten Werke vergeben. Zusätzlich gibt es zwei Publikumspreise über jeweils 2.000 Euro, bei dem die Besucher der Ausstellung ihren persönlichen Favoriten bestimmen. Einer der Publikumspreise wird dabei ausschließlich durch Kinder und Jugendliche vergeben.

In diesem Jahr steht die Landeskunstausstellung unter dem Motto "Landschaft im Umbruch, Räume im Wandel". "Die Objekte der Künstler thematisieren den Übergang Aurichs von der ländlich geprägten Behördenstadt zu einem High-Tech-Wirtschaftsstandort, der insbesondere von der Branche der regenerativen Energiewirtschaft geprägt wird", sagt Bürgermeister Heinz-Werner Windhorst. "Aurich verändert sich derzeit stärker als viele andere Regionen Niedersachsens". Dabei achte man darauf, den ostfriesischen Charme zu erhalten. "Der Wandel nimmt Einfluss auf fast alle Lebensbereiche. So ändert sich beispielsweise die Art der Arbeitsplätze, aber auch das Umfeld für Kultur", sagt Windhorst. "Ich bin gespannt, wie die Künstler sich dem Thema nähern".

Eigentlich wollte sich Susanne Stuwe-Thiel auf der Landeskunstausstellung den für Ostfriesland typischen Windrädern widmen. "Aber dann erfuhr ich, dass man in Zusammenhang mit Ostfriesland von einer friesischen Halbinsel redet und ich fragte mich: Wie kommt man darauf?", erklärt Stuwe-Thiel den Ursprung ihrer Idee. Die Künstlerin nahm sich sogleich eine Karte



Ostfrieslands vor und entschied sich spontan diese Karte zur Grundlage ihres Werkes zu machen. "Ich habe die Karte so bearbeitet, dass man jetzt die Umrisse eines typischen

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de





Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen e.V.











Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



Ostfriesen mit Fisch im Nacken erkennen kann", sagt sie. Aber nicht nur das. "Meine Kunstwerke sind offen. Ich reiße Ideen an, führe sie aber nicht ganz zu Ende", so Stuwe-Thiel. "Das führt dazu, dass mein Mann einen ganz anderen Ostfriesen erkennt als ich."

Stuwe-Thiel stammt aus einer Künstlerfamilie und orientiert sich in ihren Werken vor allem an der Landschaft. "Ich bin eine schnelle und spontane Malerin. Und das geht am besten auf Papier", erklärt sie. Stuwe-Thiel hofft, auf der Landeskunstausstellung auf den ein oder anderen Verkauf. "Voraussetzung ist natürlich, dass viele Besucher kommen, um sich die Kunst anzusehen", sagt sie.

Das sieht auch Gabriele Böger, 2. Vorsitzende des BBK Niedersachsen und Projektleiterin der Landeskunstausstellung 2010, so. "Kunst darf nicht nur in Metropolen stattfinden." Auch deshalb habe sich der BBK in diesem Jahr für Aurich entschieden. "Das Projekt Landeskunstausstellung verspricht immer auch eine Stärkung der Region". Denn die Kultur-und Kreativwirtschaft habe sich zu einem Faktor entwickelt, der für die kulturelle Infrastruktur, das Wachstum und die Beschäftigung von essentieller Bedeutung sei, so Böger.

"Die Stadt Aurich setzt mit der Landeskunstausstellung gezielt auf eine Kooperation von Kunst und Kultur mit der Tourismusbranche", sagt Bürgermeister Windhorst, Die Landeskunstausstellung mache Aurich zu einem noch attraktiveren Urlaubsziel.

Das Ministerium für Wissenschaft und Kultur, die VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland, die Stadt und der Landkreis Aurich unterstützen die Landeskunstausstellung 2010, um regionale Künstlerinnen und Künstler im Flächenland zu stärken. Dazu gehört auch die finanzielle Förderung der Künstler.

Gefördert von

Landkreis Aurich

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de

















Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



Ihre Ansprechpartner: **Stadt Aurich**Kai-Michael Heinze
Tel. 04941/12 - 30 00
heinze@stadt.aurich.de

BBK Niedersachsen Gabriele Böger Tel. 0441 - 602979 kunst@bbk-niedersachsen.de Bernd Meyse Künstlerischer Leiter Tel. 04941/62005 kunstmeyse@gmx.org

www.bbk-niedersachsen.de http://kunst.aurich.de

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de











Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes "Abenteuer Wirklichkeit". Alle Veranstaltungen und Infos unter www.ostfriesland.de

